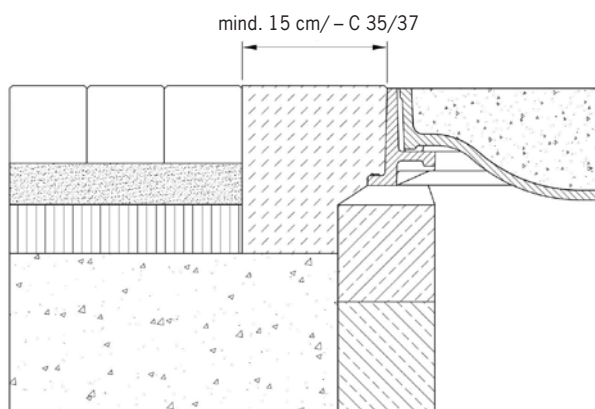


Einbau

Einbau der Abdeckung mit Gussrahmen

1. Vor Einbau der Schachtabdeckung Auflageflächen von Schacht- und Rahmenunterseite reinigen. Rahmen verwindungsfrei auf dem Schacht positionieren und höhengerecht ausrichten.
 Die Fugendicke zwischen Schacht und Rahmenunterseite sollte min. 15 mm betragen, Die maximal mögliche Fugendicke ist vom verwendeten Schachtvergussmörtel abhängig (Herstellerangaben beachten), ggf. Ausgleichsrahmen verwenden. Innenschalung anbringen.
2. Bei tagwasserdichten Abdeckungen mit zwei Deckeln, Traverse einlegen.
3. Deckel einlegen, ruhige Lage prüfen, Rahmen gegebenenfalls neu ausrichten.
 Bei Ausführungen „tagwasserdicht“, Deckel mit dem Rahmen fest verschrauben.
4. Fuge zwischen Rahmenunterseite und Schacht mit Schachtvergussmörtel vergießen.
 Der Rahmen muss dabei vollflächig und spaltfrei unterfüttert werden. Mindestanforderungen an den Schachtvergussmörtel: Schwundfrei aushärtend, Hoher Frost-Tausalz-Widerstand Mindestdruckfestigkeit nach 28 Tagen 50N/mm².
 Die Verkehrsfreigabe darf erst nach Erreichen einer Mindestdruckfestigkeit des Mörtels von 10 N/mm² erfolgen.
 Die dafür erforderliche Abbindezeit ist abhängig vom jeweils verwendeten Mörtel, Herstellerangaben beachten.
5. Beim Einbau des Fahrbahnbelags darauf achten, dass der Rahmen der Abdeckung nicht verschoben wird.
 Rahmen 1470x700 ggf. auf den Längsseiten mittig durch einstecken eines Keiles oder Bleches in die Fuge zwischen Deckel und Rahmen gegen einbeulen nach innen schützen. In Betonflächen, sind die Abdeckungen durch Raumbfugen gegen Wärmeausdehnung des angrenzenden Belages zu schützen.
 Beim Einbau in Verbundpflaster ist die Abdeckung durch eine umlaufende Betoneinfassung gegen horizontal wirkende Schubkräfte zu schützen, siehe Einbaubeispiel Verbundpflaster.
6. Muss bei Fahrbahnerneuerungen die Abdeckung auf Straßenniveau gehoben werden, Abdeckung ausbauen und Einbau erneut vornehmen.

Einbaubeispiel: Verbundpflaster



ACO Passavant Guss GmbH

Scheidertalstraße 3
 65326 Aarbergen
 Tel. 06120 28-5
 Fax 06120 28-6610

www.aco-passavant-guss.de

Einbau der Abdeckung mit verwindungssteifem BEGU®-Rahmen

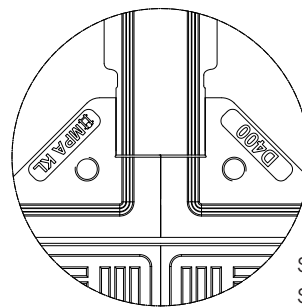
1. Vor dem Einbau Auflageflächen von Schachtoberteil und Rahmenunterseite reinigen und anfeuchten. Die Schachtabdeckungen auf einem vollflächigen Mörtelbett höhengerecht versetzen und ausrichten. Mörtel MG III nach DIN 1053, Dicke des Mörtelbetts sollte ca. 20 mm betragen.
2. Deckel erst nach Abbinden des Mörtels einlegen.
 Anschließend Fahrbahnbelag aufbringen. Die Verkehrsfreigabe darf erst nach Erreichen einer Mindestdruckfestigkeit des Mörtels von 10 N/mm² erfolgen.
 Die dafür erforderliche Abbindezeit ist abhängig vom jeweils verwendeten Mörtel, Herstellerangaben beachten.
 In Betonflächen, sind die Abdeckungen durch Raumbfugen gegen Wärmeausdehnung des angrenzenden Belages zu schützen.

Alternativ kann auch Schachtvergussmörtel verwendet werden. Die dafür erforderliche Fugendicke und Abbindezeit ist abhängig vom jeweils verwendeten Mörtel, Herstellerangaben beachten.

Bedienung und Wartung

Die nachfolgend beschriebenen Wartungsarbeiten sind mindestens einmal jährlich durchzuführen.

1. Öffnen: Schrauben lösen und herausnehmen (nur bei tagwasserdichten Ausführungen erforderlich). Deckel ausheben
2. Deckel und Rahmen auf Schäden prüfen, schadhafte Teile austauschen. Vor jedem Schließen Auflageflächen säubern, gegebenenfalls dämpfende Einlagen erneuern. Schrauben und Gewindebohrungen reinigen und fetten. Bei Ausführungen „tagwasserdicht“, Dichtungen und Auflageflächen an Deckel, Rahmen und wenn vorhanden, Mitteltraverse sorgfältig reinigen. Spalt zwischen Traverse (siehe Detail Z) und Rahmen mit handelsüblichen Dichtmitteln z. B. Silikondichtmasse abdichten. Beschädigte Dichtungen austauschen. Dichtungen gegen festfrieren mit Talkum einreiben.
3. Deckel einlegen. Bei tagwasserdichten Ausführungen Schrauben einsetzen und mit einem Drehmoment von ca. 100 Nm anziehen.



Spalt mit handelsüblicher Silikondichtmasse abdichten

Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten)

Schmutzfänger mit Tragstange Art.-Nr.: 1201990

Bedienungsschlüssel für Verschraubung
 tagwasserdichte Ausführung Art.-Nr.: 85518

Ringschrauben DIN 580 (4 Stück)
 als Versetzhilfe Art.-Nr.: 1201331

Kabelschachtabdeckung ClassicTop

Klasse D400/F900



Diese Einbauanleitung bitte dem Endverbraucher aushändigen!

Allgemeine Hinweise

Die Kabelschachtabdeckungen bestehen aus BEGU®-Deckeln und BEGU®-Rahmen oder Rahmen aus Gusseisen mit im Rahmen integrierten dämpfenden Einlagen.

Tagwasserdichte Abdeckungen

haben keine dämpfenden Einlagen, stattdessen aber eine an der Deckelunterseite umlaufende verliersichere Dichtung. Jeder Deckel ist 4-fach mit dem Rahmen verschraubt. Bei Abdeckungen mit zwei Deckeln liegt unterhalb der Stoßfuge beider Deckel eine herausnehmbare Traverse ein.

Abdeckungen mit BEGU®-Rahmen haben als Hilfe zum Versetzen an der Rahmenoberseite vier Gewindebohrungen M 16. Sie sind im Lieferzustand zum Schutz gegen Verschmutzung mit Stiftschrauben gesichert.

Nach entfernen der Stiftschrauben können Ringschrauben (Versetzhilfe Art. Nr. 1201331 bestehend aus 4 Stück Ringschrauben DIN 580 M16, 1 Stück Sechskantschlüssel 8 mm) als Anschlagpunkte für Hebezeuge eingeschraubt werden.

Dabei unbedingt beachten:

Alle 4 Ringschrauben vollständig bis zum Aufsetzen des Bundes so eindrehen, dass Seitenzug vermieden wird (Abbildung 1). Geeignete Ketten, Seile oder Gurte verwenden. Der Neigungswinkel der Ketten oder Gurte beim Heben der Abdeckung darf 45° nicht überschreiten (Abbildung 2).

Gewichte:

Abdeckungen mit einem Deckel max. 315 kg.

Abdeckungen mit zwei Deckeln max. 547 kg.

Nach Versetzen der Abdeckung Ringschrauben entfernen und Gewindelöcher mit Stiftschrauben gegen Verschmutzung sichern.

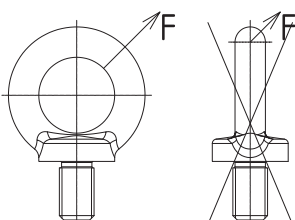


Abbildung 1, Ringschraube

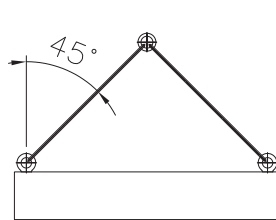


Abbildung 2, Hebewinkel

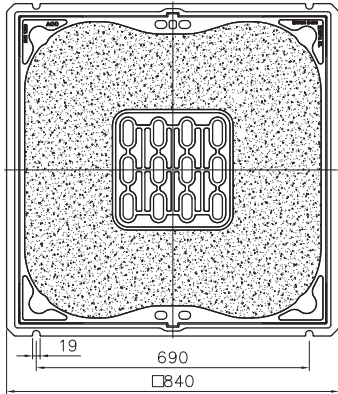
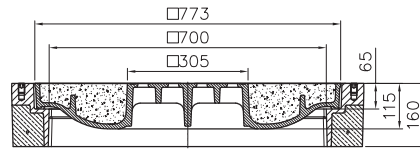
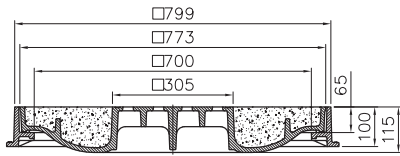
1. Die Abdeckungen sind für den Einbau auf Fertigteil-, Ortbeton- und gemauerten Schächten geeignet.
2. Die Aushebeöffnungen im Deckel sind seitlich offen und leicht zu reinigen.
3. Bei Abdeckungen mit zwei Deckeln können diese voneinander unabhängig ausgehoben und eingelegt werden
4. Teile auf Vollständigkeit und einwandfreien Zustand überprüfen; beschädigte Teile (Transportschäden) nicht einbauen.

Beim Einbau der Kabelschachtabdeckung sind folgende technische Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung zu beachten:

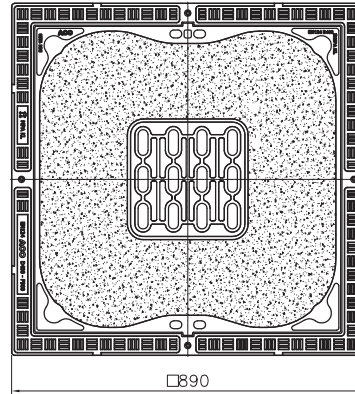
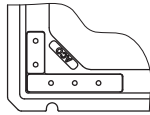
- VOB Teil C „Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen“
- ATV DIN 18299 „Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art“
- ATV DIN 18317 „Verkehrswegebauarbeiten, Oberbauschichten aus Asphalt“
- ATV DIN 18318 „Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen“
- ATV DIN 18331 „Beton- und Stahlbetonarbeiten“
- ZTVT-StB „Zusätzliche technische Vorschriften und Richtlinien für Tragschichten im Straßenbau“
- ZTV Asphalt-StB „Zusätzliche technische Vorschriften und Richtlinien für den Bau von Fahrbahndecken aus Asphalt“
- ZTV beton-StB „Zusätzliche technische Vorschriften und Richtlinien für den Bau von Fahrbahndecken aus Beton“
- ZTVP-StB „Zusätzliche technische Vorschriften und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen“
- ZTVE-StB „Zusätzliche technische Vorschriften und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau“
- RstO „Richtlinien für die Standardisierung der Oberbaus von Verkehrsflächen“

Als Kanalzusshersteller geben wir allgemein gültige Vorschläge zum Einbau der Schachtabdeckungen in Verkehrsflächen. Die spezielle Einbaukonstruktion ist immer unter Berücksichtigung aller örtlichen Gegebenheiten von der planenden Stelle festzulegen.

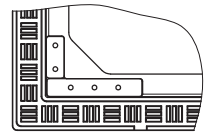
Kabelschachtabdeckungen Klasse D400 und F900,
lichte Fläche 700x700



Dämpfende Einlsge:
 Ansicht ohne Deckel



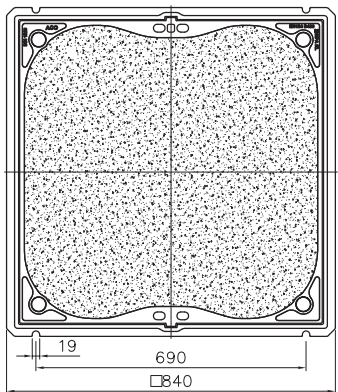
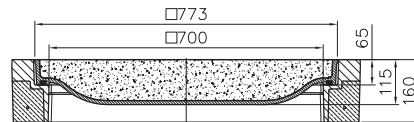
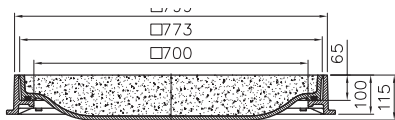
Dämpfende Einlsge:
 Ansicht ohne Deckel



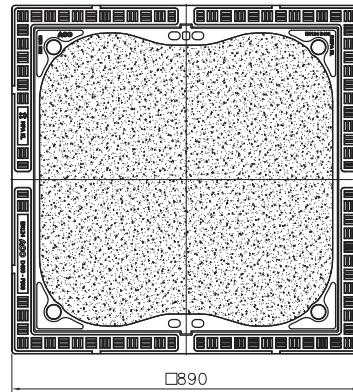
BEGU Deckel; Rahmen aus Gusseisen (D400)
 Ausführung ohne Lüftung Art.-Nr.: **1000244**
 Ausführung mit Lüftung Art.-Nr.: **1000246**

BEGU-Deckel; BEGU-Rahmen (D400)
 Ausführung ohne Lüftung Art.-Nr.: **1201129**
 Ausführung mit Lüftung Art.-Nr.: **1201130**

BEGU-Deckel; BEGU-Rahmen (F900)
 Ausführung ohne Lüftung Art.-Nr.: **1201219**
 Ausführung mit Lüftung Art.-Nr.: **1201220**



Deckel verschraubt
 umlaufende Dichtung
 im Deckel



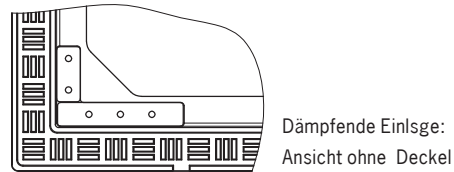
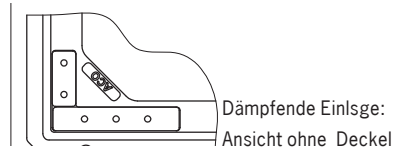
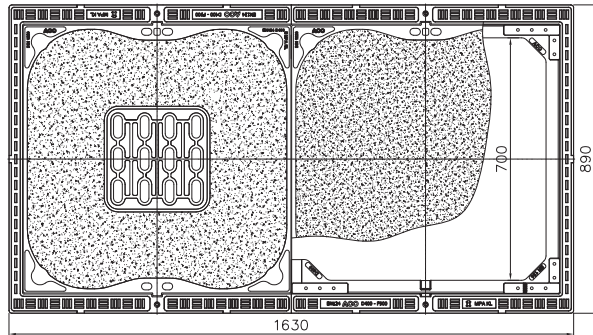
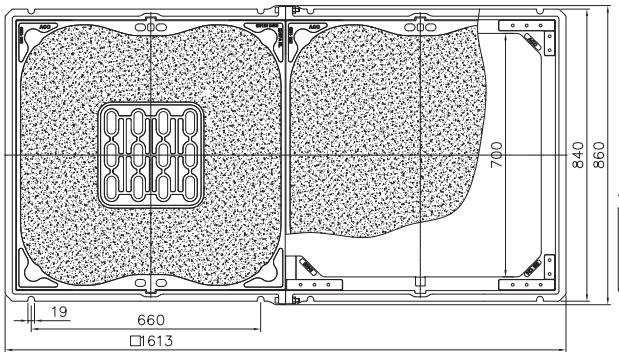
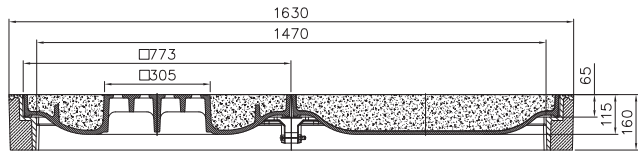
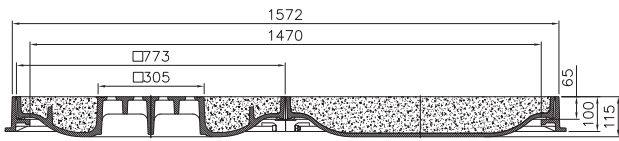
Deckel verschraubt
 umlaufende Dichtung
 im Deckel

BEGU Deckel; Rahmen aus Gusseisen (D400)
 Ausführung ohne Lüftung Art.-Nr.: **1015046**

BEGU-Deckel; BEGU-Rahmen (D400)
 Ausführung ohne Lüftung Art.-Nr.: **1201136**

BEGU-Deckel; BEGU-Rahmen (F900)
 Ausführung tagwasserdicht Art.-Nr.: **1201221**

Kabelschachtabdeckungen Klasse D400 und F900,
lichte Fläche 700x1470

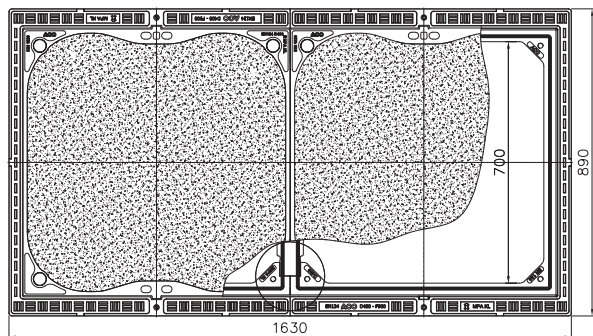
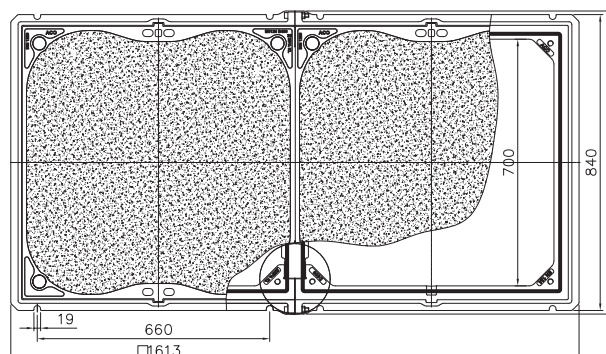
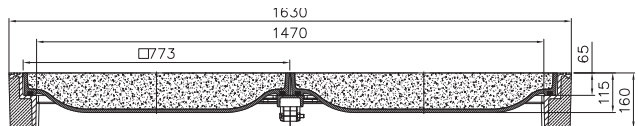
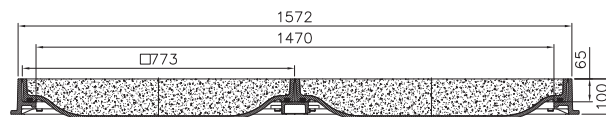


BEGU Deckel; BEGU-Rahmen (D400)

Ausführung ohne Lüftung Art.-Nr.: 1201222
 Ausführung mit Lüftung Art.-Nr.: 1201224

BEGU-Deckel; BEGU-Rahmen (F900)

Ausführung ohne Lüftung Art.-Nr.: 1201223
 Ausführung mit Lüftung Art.-Nr.: 1201225

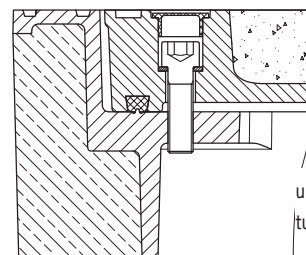
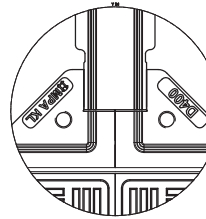
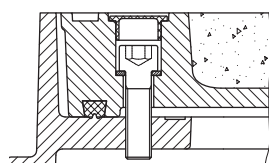
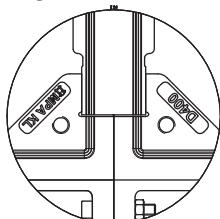


Traverse in Rahmen
eingesteckt

Deckel verschraubt

Traverse in Rahmen
...eingesteckt

Deckel verschraubt



BEGU Deckel;
Rahmen aus Gusseisen mit herausnehmbarer Traverse
 Ausführung tagwasserdicht Art.-Nr.: 1015054

BEGU Deckel;
BEGU-Rahmen mit herausnehmbarer Traverse (D400)/(F900)
 Ausführung tagwasserdicht Art.-Nr.: 1201226
 Ausführung tagwasserdicht Art.-Nr.: 1201227